



Sammlung Theaterzettel

Wallenstein

Schiller, Friedrich

1891-05-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 21. Mai 1891.

Ausgehobenes Abonnement.

Siebenzehnte Volksvorstellung. Wallenstein.

Ein dramatisches Gedicht von Friedrich von Schiller.

Zweiter Theil:

Wallenstein's Tod.

Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen.

(Regisseur: Der Intendant.)

Personen:

Wallenstein	Herr Bassermann	Schwedischer Hauptmann	Herr Tieckh.
Octavio Piccolomini	Herr Neumann	Seni	Herr Starke I.
Max Piccolomini	Herr Stury	Herzogin von Friedland	Brau Jacobi.
Terzky	Herr Schreiner	Gräfin Terzky	Frl. v. Rothenberg.
Ilo	Herr Eichrodt	Thella	Fräul. Schulze.
Isolani	Herr Homann	Fräulein Neubrunn, Hofdame der Prinzessin	Fräul. De Lant I.
Buttler	Herr Jacobi	Ein Kammerdiener des Herzogs	Herr Bauer.
Rittmeister Neumann	Herr Grahl	Gefreiter der Kürassiere	Herr Lösch.
Ein Adjutant	Herr Langhammer	Erster } Kürassier	Herr Schilling.
Obersi Wrangel, von den Schweden gesendet	Herr Tieckh.	Zweiter } Kürassier	Herr Sachs.
Gordon, Kommandant von Eger	Herr Baylwick	Ein Page	Fräul. De Lant II.
Major Geraldin	Herr Moser	Ein Diener	Herr Semes.
Deverouz,) Hauptleute in der Wallensteinischen Armee	Herr Worms.	Eine Gesandtschaft von Kürassieren. Dragoner.	
Macdonald,)	Herr Hildebrandt.	Bediente, Pagen.	

Die Scene ist in den 3 ersten Aufzügen zu Pilsen, in den zwei letzten zu Eger.

Krank: Frl. Mohor und Herr Nollet.

Volksvorstellung-Preise.

Parterre-Loge	per Platz Mark 2.—	Stehplätze in dem Parquet	per Platz Mark 1.50
Loge I. Rang	" " 2.—	Reserve-Loge II. Rang	" " .70
Loge II. Rang	" " 1.50	Parterre	" " ".70
Loge III. Rang	" " .70	Reserve-Loge III. Rang	" " ".70
Sperrstufe der Reserve-Loge I. Rang	" " 3.—	Gallerie-Loge	" " .40
Sperrstufe der Reserve-Loge II. Rang	" " 1.50	Gallerie	" " .20
Sperrstufe in dem Parquet	" " 1.50		

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr. Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerie-Loge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung 5½ Uhr.

Anfang 6 Uhr.

Ende 10½ Uhr.

Lehre Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr — Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Neustadt, 12 Uhr 36

Ladenburg

Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 15

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

* Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluss der Theatervorstellung abgelassen; Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Freitag, den 22. Mai 1891. 38. Vorstellung im Abonnement C.

Cavalleria rusticana.

(Bauernehre.)

Oper in 1 Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück v. G. Verga bearbeitet v. G. Targioni-Tozzetti u. G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Martha

oder

Der Markt zu Richmond.

Oper in 4 Akten, theilweise nach dem Plan von St. Georges von Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow.

Plumett: Herr Savics, als Gast.

Aufführung 7 Uhr.

Druck der Mannheimer Vereinsk-Druckerei.